

Verlag von Georg Stilke in Berlin—Hamburg.

Z Als vornehmes und preiswertes Festgeschenk empfehle ich:

Märchen-Strauss für Kind und Haus

Mit Bildern von Prof. Paul Mohn

45 Chromolithographien mit Text in farbigem Original-Einband

№ 4.— ord., bar № 2.40 und 11/10.

Verlangzettel anbei.

Georg Stilke.

Strauß'sche Buchhandlung, Frankfurt am Main.

Sobem erschienen:

**Naturbilder
aus der heimischen Vogelwelt.**

Von Adolf Müller.

Mit vielen Abbildungen.

Eleg. geb. Preis № 1.35, № 1.— netto.

Vom Altmeister der deutschen Vogel- forschung der deutschen Jugend gegeben, unter freundlichem Beirat eines Frank- furter Lehrers, der jahrelang in der Jugendschriftenfache tätig ist. Das Buch ist von der Frankfurter Jugendschriften- Kommission warm empfohlen und dürfte auch von allen Jugendschr.-Kommissionen das Gleiche geschehen, es empfiehlt sich daher, dasselbe auf Lager zu halten.

Frankfurt,

— wie es leibt und lebt. —

Der Gräf wie er leibt und lebt, Der Gräf im Grüne, Die Bernemer Kerb, Der 18. October, Der Prorektor von Textor In Frankfurter Mundart.

Preis № 1.50, № 1.— netto.

Diese Lokalstücke in Frankfurter Mundart darf man wohl das Beste auf diesem Gebiete nennen. Vor einigen Jahren brachten wir diese Schrift im Neudrud heraus, jedoch war die Auflage rasch vergriffen. Die vielen Nachfragen nach diesem köstlichen Buche veranlaßten uns, nun nochmals eine Neuausgabe zu bringen.

Ferner erschien bei uns:

Pfeiffer, Bilder und Klänge

aus Frankfurt und Sachsenhausen. Freunden des Scherzes in heimischer Mundart dargebracht.

Preis № 1.—, 75 ¢ netto

Von Hinwe und Driwe.

Gedichte in Frankfurter Mundart von J. J. Strauß.

Mit Titelbild von Fritz Böhle.

Preis № 1.—, 75 ¢ netto

Im Kommissions-Verlage erschien bei uns:

Kochbuch von Kochlehrer **J. B. Krebs.** 2. vermehrte u. verbesserte Aufl. Eleg. geb. Preis № 3.—

Ein Plakat

betreffend die von **Prof. H. Hoffmann in Erfurt** herausgegebene

Gymnasial-Bibliothek

Abhandlungen aus dem Gebiete des klassischen Altertums in Einzelheften.

Bisher 48 Hefte à 60 ¢ bis 2 № 40 ¢,

habe ich angefertigt und stelle solches gratis zur Verfügung. Ich bitte, zu verlangen.

C. Bertelsmann in Gütersloh.

L. Froben Verlag in Berlin.

Z

Preis-herabsetzung!

Vielsachen Wünschen entsprechend, habe ich mich zur Unterstützung eines Massen-Vertriebes zu folgender Preis-herabsetzung entschlossen:

Des Jünglings Tugend.

Seelsorgebriefe an einen Jüngling über fernelle Dinge.

— Eine Mitgabe auf den Lebensweg — sowie:

Der Jungfrau Tugend.

Seelsorgebriefe an eine Jungfrau über fernelle Dinge.

— Eine Mitgabe auf den Lebensweg — liefere ich jetzt zum herabgesetzten Preise von **50 ¢ ord., 25 ¢ bar.**

Freieremplare 7/6.

Ausnahmslos wird nur bar geliefert.

Auf die gegenwärtigen öffentlichen Fragen über fernelle Aufklärung geben diese Schriften klare Antwort. Bei nur einiger Verwen- dung ist ihr Absatz unbegrenzt.

Aus einer Rezension:

«Die Form ist so dezent, so sittlich ernst und treffend, daß man nur wünschen kann, diese Büchlein mögen jedem jungen Men- schen, der ins Leben tritt, ein Freund und Berater werden!»

«Geistliche, die in die Lage kommen, entweder selber der heranwachsenden Jugend als Warner und Berater unter den Ge- fahren geschlechtlicher Verirrungen zur Seite zu stehen, oder von Eltern um dafür ge- eignete Literatur befragt werden, seien auf die im Verlage von L. Froben in Berlin erschienenen Seelsorgebriefe «Des Jünglings Tugend» und «Der Jungfrau Tugend» auf- merksam gemacht.»

(Kirchliches Amtsblatt des königlichen Konsistoriums der Provinz Schlesien.)

Auslieferung nur in Leipzig bei **Fr. Foerster.**

L. Froben Verlag in Berlin.